

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

9 (10.1.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 9. Erstes Blatt.

Freitag den 10. Januar

1890.

Trauer-Ansage.

Wegen des am 7. Januar erfolgten tiefbetrübenden Ablebens
Ihrer Majestät der Kaiserin

Augusta

Deutschen Kaiserin und Königin von Preußen
wird

Trauer auf drei Monate
angelegt.

I. Abtheilung.

Vier Wochen.

Vom 7. Januar bis 3. Februar.

Die Herren.

Zur Hof- oder Civiluniform:

Weste und Beinkleider von schwarzem Tuch, einen Flor um
den linken Oberarm, das Portepee mit schwarzem Flor überzogen,
schwarze Handschuhe.

Ohne Uniform:

Einen Flor um den Hut, Weste und Beinkleider von schwar-
zem Tuch, schwarze Handschuhe.

Die Damen.

Schwarzes Kleid von Wolle, Haube und Chemifette von
schwarzem Krepp, schwarze Handschuhe und schwarzen Fächer.

II. Abtheilung.

Vier Wochen.

Vom 4. Februar bis 3. März.

Die Herren.

Zur Hof- oder Civiluniform:

Weste und Beinkleider von schwarzem Tuch, einen Flor um
den linken Oberarm, schwarze Handschuhe.

Ohne Uniform:

Weste und Beinkleider von schwarzem Tuch, schwarze Hand-
schuhe.

Die Damen.

Schwarzes Kleid von Seide, Haube und Chemifette von
schwarzem Tüll oder Spitzen, schwarze Handschuhe und schwarzen
Fächer.

III. Abtheilung.

Vier Wochen.

Vom 4. bis 31. März.

Die Herren.

Zur Hof- oder Civiluniform:

Schwarze, seidene Weste, Beinkleider von schwarzem Tuch,
einen Flor um den linken Oberarm, weiße Handschuhe.

Ohne Uniform:

Schwarze, seidene Weste, Beinkleider von schwarzem Tuch,
weiße Handschuhe.

Die Damen.

Schwarzes Kleid von Seide, weißen Kopfsputz, weiße Chemi-
fette, weiße Handschuhe.

Die Hofstellen bedienen sich des schwarzen Siegels.

Karlsruhe, den 7. Januar 1890.

Auf Allerhöchsten Befehl:

Großherzogliches Oberstkammerherrn-Amt.

J. B.:

Edelsheim.

Bekanntmachung.

Nr. 639. Die auf den Wasen verbrachten Thiere betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks erhalten mit nächster Post Formulare zu den vierteljährlich von den Abdeckern dem Bezirksthierarzt ein-
zusendenden Verzeichnissen der auf den Wasen verbrachten Thiere zur Ausbändigung an die Abdecker. Dabei ist den letzteren zu eröffnen, daß von ihnen,
wenn im Vierteljahr keine Fälle vorkommen, Fehlbericht oder Fehlanzeige und zwar durch Einsendung eines Formulars mit betreffender Bemerkung
(Nichts oder Nichts vorgekommen) zu erstatten ist. Abdecker, welche für mehrere Gemeinden bestellt sind, haben für jede Gemeinde, aus welcher Thiere
zugeführt wurden, ein Verzeichniß vorzulegen, dagegen können sie die Fehlanzeige für Gemeinden, in denen keine Fälle vorkamen, auf dem Verzeichniß
einer Gemeinde mit solchen Fällen zusehen. Ist für keine der betreffenden Gemeinden ein bezüglicher Fall zu melden, so ist für alle nur ein gemein-
samer Fehlbericht auf einem leeren Formular vorzulegen.

Der Gebrauch der bisherigen Formulare ist sofort einzustellen und haben die Abdecker etwa schon gemachte Einträge auf das neue Formular zu
übertragen.

Die Bürgermeisterämter haben einen etwaigen Vorrath der im vorigen Jahre benützten Formulare von den Abdeckern zu erheben und anher ein-
zusenden; ebenso ist der Empfang der neuen Formulare sowie der Vollzug obiger Verfügung alsbald anzuzeigen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1890.

Großh. Bezirksamt.

Braun.

106
Bekanntmachung.

Nr. 383. Friederike geb. Eisenbach, Wittve des Theaterdieners a. D. Gustav Stahl in Karlsruhe, hat den Antrag gestellt, in die Ge-
währ des Nachlasses ihres Ehemannes eingesetzt zu werden.
Einwendungen hiergegen sind binnen vier Wochen bei Großh. Amtsgericht dahier geltend zu machen.
Karlsruhe, den 4. Januar 1890. **Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**
Braun.



Localbahn
Karlsruhe—Durrersheim
und
Karlsruhe—Spöck.

**Verdingung
von Hochbau-Arbeiten.**

3.1. Es soll die Ausführung der Hochbauarbeiten (Stationsgebäude mit Güterschuppen und Locomotivschuppen) für folgende Stationen:
Haltestellen Grünwinkel, Forch- der Strecke Karlsruhe—Durrersheim
beim und Mörtsch, Bahnhof Durmersheim
Haltestellen Planzenloch und der Strecke Friedrichsthal, Bahnhof Spöck Karlsruhe—Spöck
und zwar:
Titel I Erd- und Mauerarbeiten, ausschließ- lich der Lieferung der Bruch- und Backsteine und des Cementes,
" III Zimmerarbeiten, einschl. aller Mat.,
" IV Dachdeckerarbeiten, einschl. aller Mat., (Schiefer- und Pappbächer),
" V Schreinerarbeiten, einschl. aller Mat.,
" VI Glaserarbeiten, einschl. aller Mat.,
" VII Schlosserarbeiten, einschl. aller Mat.,
" VIII Klempnerarbeiten, einschl. aller Mat.,
" IX Malerarbeiten einschl. aller Mat.

in kleineren oder größeren Loosen, nach den einzelnen Titeln getrennt, vergeben werden.
Bedingungen, Bedingungen und Kostenanschläge liegen in unterm Abtheilungs-Bureau hier, Sophienstraße 56 II, zur Einsicht offen.
Abdrücke der Bedingungen und Kostenanschläge können gegen Porto und Bestellgeld, freie Einsendung von 50 Pfg. vom Abtheilungs-Bureau bezogen werden.
Die Vergebung der Arbeiten erfolgt nur an solche Unternehmer, welche ihre Leistungsfähigkeit genügend nachweisen können.
Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Hochbau-Arbeiten“ bis zum 22. Januar 1890, Mittags 12 Uhr, an das Abtheilungs-Bureau, Sophienstraße 56 II, portofrei einzuliefern.
Karlsruhe, 7. Januar 1890.
Die Bau-Abtheilung.
Hermann Bachstein.

Kintheim.

Jagd-Verpachtung.
2.2. Die Gemeinde Kintheim verpachtet am **Wittwoch den 22. Januar 1890, Nachmittags 3 Uhr**, auf dem Rathhause die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung auf weitere 6 Jahre und zwar 160 Hektar umfassend. Als Pächter werden nur solche Personen zugelassen, welche im Besitze eines Jagdpasses oder durch ein schriftliches Zeugniß von der zuständigen Behörde, in Baden von Großh. Bezirksamt, nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses keine Bedenken obwalten.
Kintheim, den 6. Januar 1890.
Bürgermeisteramt.
Schmidt.
Schuäfer, Rathschreiber.

Rüppurr.

Jagd-Verpachtung.
2.2. Die Gemeinde Rüppurr läßt am **Donnerstag den 16. Januar 1890, Nachmittags 2 Uhr**, die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung, bestehend in circa 476 Hektar Ackerland, Wiesen und Waldungen, auf weitere 6 Jahre öffentlich auf dem Rathhause versteigern, wozu Jagdliebhaber einladet mit dem Anfügen, daß als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden oder durch ein schriftliches Zeugniß des Bezirksamts nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses kein Bedenken obwaltet.
Rüppurr, den 30. Dezember 1889.
Der Gemeinderath.
Bürgermeister Furrer.
Kornmüller, Rathschreiber.

Holzversteigerung
aus Großh. Hardtwald, Abthell. Lachenjagen,
Wittwoch den 15. d. Mts.:
24 Ster Hainbuchen Rollholz I. Klasse,
250 Ster buchen Scheit- und Brügelholz,
3500 buchene Wellen.
Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Stutenfeer Allee am Kanal. 3.2.
Karlsruhe, den 6. Januar 1890.
Großh. Hofforst- und Jagdamt.

Holzversteigerung
in Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald,
Donnerstag den 16. d. M.:
2 Eichen, 26 Forlen, Nuthholzstämme I., II. und III. Klasse, 30 Acazien, 18 Ahorn-, Birken- und Nuthholzstämme IV. Klasse, 34 tannene Gerüste, 36 Leiter, 125 Hopfen-, 150 Nebstangen, 250 forlen Baumpfähle, 11 Ster eichen, 4 Ster forlen Scheit, 6 Ster buchen, 24 Ster eichen, 65 Ster gemischtes, 127 Ster forlen Brügelholz, 6000 buchen, gemischte und forlen Wellen, 10 Loose Schlagraum.
Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf der Kaiser-Allee, bei der neuen Dragoner-Kaserne. Karlsruhe, den 8. Januar 1890. 2.1.
Großh. Hofforst- und Jagdamt.

Fahrradversteigerung.
2.2. **Freitag den 10. Januar, Nachmittags 2 Uhr** beginnend, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** im Auftrag gegen Baarzahlung versteigert:
3 Chiffonnières, 1 einth. Schrant, 2 Kanapees, 3 Fauteuils, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank, 4 Rohrstühle, 8 Kästen, schöne, ausgestopfte Bögel, 10 Dugend Unterhosen, Unterröcke, Kleiderstoff, Unterröckstoff, Halbflanell, Foulards, 50 Flaschen guten Cognac, Borhänge, wozu Liebhaber höflichst einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.
— **Amalienstraße 19** ist der neu hergerichtete 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern etc., bisher als Nothwohnung benützt, auf 23. April wieder zu vermieten.
— **Bürgerstraße 18** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. wegen Verletzung sofort zu vermieten.
— **Douglasstraße 2** ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Waschküche und reichlichem Zugehör per 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 1. Stock, sowie Adlerstraße 44, 3. Stock.
* **Durlacherstraße 46** sind 3 Zimmer mit Alkov nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
3.3. **Friedenstraße 5**, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller nebst allen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— **Hirschstraße 35** ist die Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Januar oder auf 23. April zu vermieten. Einzusehen jeden Nachmittag von 2 Uhr an. Das Nähere im 1. Stock.
4.2. **Kaiserstraße 14b** ist der 3. Stock (zwei Treppen), bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden bei Hoffattler Ostertag.
3.2. **Kaiser-Allee 21** ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor.
— **Kaiserstraße 81/83** sind im Vorderhaus zwei schöne Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, per 23. Januar oder per 23. April zu vermieten. Preis sehr mäßig. Näheres beim Eigentümer im dritten Stock daselbst.
* **Karlstraße 11**, gegenüber dem Palais Schmieder, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, links.
3.3. **Karlstraße 57**, nächst der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten an eine kleine Familie auf 23. April zu

vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr an. Näheres Karlstraße 40, 2. Stock.

10.1. **Klauprechtstraße 26** ist der 2. Stock mit 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör ganz oder getheilt per sofort oder später zu vermieten.

Neue Kreuzstraße 33 sind Wohnungen von 4-7 Zimmern sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 60a im Laden. *2.2.

Kriegstraße 40c (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badelcabinet und hübschen Mansarden etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. 10.5.

* **Leopoldstraße 42** ist auf 23. April die Wohnung im unteren Stock zu vermieten; dieselbe besteht aus 5 Zimmern nebst einer schönen Mansarde als 6. Zimmer, sowie sonst üblichem Zugehör, auch Gärtchen. Preis 800 Mk. Näheres zu erfragen Waldstraße 13, eine Treppe hoch.
— **Rüppurrerstraße 48** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.

*2.1. **Schützenstraße 96** ist der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, mit Aussicht in Gärten, auf 23. April zu vermieten.

*2.2. **Sophienstraße 11** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Das Nähere zu erfragen parterre.

* **Werderstraße 82** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Speisezimmer, hinten im Hof einer Veranda, großem freiem Hof sowie allem sonstigen Zugehör, an ordnungsliebende Miether auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.3. **Wilhelmstraße 20**, Ecke der Schützenstraße, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Kammer, 2 Kellerabtheilungen und Antheil am Waschkhaus, auf 23. April 1890 zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. **Zähringerstraße 94**, nahe am Marktplatz, ist 3 Treppen hoch eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und dem üblichen Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau L. Gräßl Wwe.

— Eine Wohnung von 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 21 im 3. Stock.

— **Kurvenstraße 12** sind 2 schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, verputzter Mansarde sammt Zugehör, sofort oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Karlstr. 69 b, parterre.

— Eine gesunde, freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und allem Zugehör, ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Werderstraße 69 im Laden.

Ostendstraße 7 sind per sofort oder 23. April nachstehende Wohnungen zu vermieten: Parterre mit 4 Zimmern sammt Zugehör, 2. Stock mit 5 Zimmern, Badelcabinet und Balkon, 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche und eine solche von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen Adlerstraße 19, parterre. 3.2.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammtstraße 7a im 3. Stock.

Gartenstraße 30, in schönster Lage und freier Aussicht, ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2-4 Uhr. Zu erfragen parterre daselbst. 3.2.

Auf 23. April 1890 oder früher ist Seminarstraße 13 (Gardtwaldstadtteil)

in Folge Verlegung die geräumige, auf's Elegante ausgestattete Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Badzimmer nebst allem sonstigem Zugehör und Gartengenuss, anderweitig zu vermieten. Einsehen täglich von 11 Uhr Vormittags — 1/4 Uhr Nachmittags. Das Nähere beim Eigentümer im untern Stad.

Friedenstraße 13

sind folgende Wohnungen zu vermieten:
der erste Stock von 7 Zimmern, Küche, Badzimmer, Mädchenzimmer, Kammer, Keller, für 1000 Mark,
der zweite Stock von 14 Zimmern, Küche, 2 Balkons, Badzimmer, 2 Mädchenzimmern, 3 Kammern, Keller, für 2500 Mark,
der dritte Stock von 7 Zimmern, Balkon, Küche, Badzimmer, Mädchenzimmer, Kammer, Keller, für 1100 Mark.
Auskunft erteilt der Eigentümer: Molkestraße 21.

Zu vermieten per sofort oder 23. April:

- 1. Große, helle Büroräumlichkeiten für Architekten etc.; 3.3.
- 2. Eine Werkstätte mit Wohnung;
- 3. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute. Näheres Karlstraße 22 beim Eigentümer.

Werderstraße 11

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem großen Zimmer nebst Küche, per sofort zu vermieten. 2.2.

Wohnungen mit Werkstätten

sind in bester Lage der Stadt zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Läden u. Wohnungen zu vermieten.

3.2. Neubau Kaiserstraße 53 sind noch Läden sowie verschiedene kleinere Wohnungen nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Belfortstraße 9, parterre.

Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Schöne, große Räumlichkeiten sind für ruhige Geschäfte mit oder ohne Wohnungen sofort oder auf April zu vermieten: Karlstraße 22.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Ein Beamter sucht auf Mitte März bis 1. April eine freundliche Wohnung von 4 bis 6 Zimmern im 2. oder 3. Stock mit Anteil an der Waschküche etc. Westend ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine alleinstehende Dame sucht auf April eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Kammer in einem ordentlichen Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 121 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern in der Nähe des Bahnhofes auf 23. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 154 im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

* Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche für sofort oder auf 1. Februar zu mieten, womöglich in Mitte der Stadt. Preis 150-300 Mk. Adressen beliebe man unter Nr. 152 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Eine kleine Familie sucht per 23. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern, wenn möglich mit Badzimmer. Offerten bittet man unter B. S. postlagernd zu adressieren.

Zimmer zu vermieten.

— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 68 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

*2.2. Luisenstraße 91 ist im 2. Stock ein fein möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten.

3.2. Ein schön möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sofort zu vermieten: Gottesauerstraße 3 im 1. Stock. Ebenfalls wird ein Substitutionsapparat für ärztliche Zwecke zu leihen oder zu kaufen gesucht.

— Mehrere gut möblierte Zimmer, parterre und 2. Stock, sind billig zu vermieten: zum Franziskanerkeller.

— Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Amalienstraße 93 im 2. Stock.

— Mademiestraße, 2 Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten, auch können die Zimmer einzeln abgegeben werden. Näheres Kaiser-Passage 31, 2 Treppen hoch.

2.1. Adlerstraße 7, 5. Stock, kann ein solider Arbeiter sogleich oder später ein schön möbliertes Zimmer erhalten.

Zimmer-Gesuche.

Ein möbliertes Zimmer, Hochparterre, in nächster Nähe des Bahnhofes, wird per 15. d. Mts. oder auf 1. Februar zu mieten gesucht. Adressen wollen Steinstraße 7, parterre, abgegeben werden.

*3.1. Zum 1. April werden in der Nähe des Telegraphenbüreaus zwei freundliche, unmöblierte Zimmer zu ebener Erde oder eine Treppe hoch für ein Geschäftslokal zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 153 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kneiplokal

auf einige Abende in der Woche zu benützen im Prinz Karl. 5.5.

Magazin, Stall und Lagerplätze in der Sophienstraße 83 auf 20. Januar 1890 zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer: Molkestraße 21.

Stallung

für 3 bis 4 Pferde ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 186.

Dienst-Antrag.

— Ein fleißiges Mädchen wird für eine Kaffee-Küche gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann, sucht Stelle. Näheres Bahnhofstraße 32 im 4. Stock des Hinterhauses, zweiter Eingang.

Als Verwaltungsraths-Mitglieder

werden von einer diesigen Gesellschaft noch einige angesehenere Persönlichkeiten gesucht. Höhere Offiziere a. D., Beamte, Kaufleute und Privatiers werden um gest. Einsendung ihrer Adressen unter P. 612 an die Annoncen-Expedition von Haasen-stein & Vogler, Kaiser-Wilhelm-Passage 1, gebeten. Strengste Verschwiegenheit gegenseitig Ehrensache. 3.3.

Ein gewandter Bauzeichner wird gesucht. Meldungen bei Bachstein's Bau-Büreau, Sophienstr. 56, 2. Stock. 3.2.

Stellen-Anträge.

6.2. Von einer Aktien-Gesellschaft werden für Feuer-, Lebens- und Unfallversicherung tüchtige Acquisiteure für Karlsruhe und Umgebung unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Offerten sind unter Nr. 113 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. **Zimmer-Polier,** ein tüchtiger, wird gesucht. Offerten unter Nr. 117 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Tüchtige Gitterschlosser gesucht bei dauernder Stellung.

J. M. Hohl Söhne, Bau- und Kunstschlosserei, Heidelberg.

*3.2. **Maurer-Polier,** ein tüchtiger, wird gesucht. Offerten unter Nr. 118 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Köchin-Gesuch.

3.2. Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine dauernde Stelle: Bähringerstraße 114. Zu erfragen im Laden.

Mehrere Mädchen

für bürgerliche Küche und Hausarbeit finden gute Stellen durch Frau Müllich, Kronenstraße 6. Auch können daselbst Mädchen billig wohnen.



Kellnerinnen!!!

bessere und einfache, finden gute Stellen für hier und auswärts durch das Haupt-Placierungsbüreau von A. Tröster, Karlstraße 17. 3.3.

Mädchen-Gesuch.

* Ein junges, braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Ruppurrerstraße 1a.

Lehrling-Gesuch.

12.5. In meinem Fabrik- und Engros-Geschäft ist für einen jungen Mann mit tüchtigen Schulkenntnissen eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen offen. Eintritt sofort oder später.

J. Marum, Beschlagsfabrik, Gartenstraße 6.

Nach Straßburg

zu einer Offiziersfamilie wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen kann, die Hausgeschäfte versteht und gute Zeugnisse besitzt. Zu erfragen Westendstraße 43 im 3. Stock.

Mädchen

für leichte Arbeit gesucht. **Karlsruher Buch- & Kunstdruckerei** E. Mayer, Mademiestraße 30.

Stelle-Gesuch.

Für ein 20jähriges Mädchen, hübsche Figur, sehr gute Manieren, mit schöner Handschrift, wird Stellung in einem Ladengeschäfte gesucht. Offerten an Alfred Heller, Schönau bei Heidelberg. *2.1.

Empfehlung.

3.2. Ein Schreiner empfiehlt sich im Polieren und Wischen von Möbeln und in allen Arten in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Reparaturen werden bei billigster Berechnung pünktlichst besorgt. Näheres Kaiserstraße 85 im 2. Stock des Seitenbaues.

Lichtdrucke.

5.2. Lichtdrucke, matt und glänzend, auf Carton, Papier, schwarz und farbig, in jeder Auflage. Illustrirte Musterblätter, Karten, Briefköpfe, Ansichten, Illustrationen für Werke, Kataloge und Preislisten. Reproduktionen von Delgemälden, Photographien und Zeichnungen jeder Art werden hergestellt in der Lichtdruckanstalt von

J. Dolland, Zeichner, Hirschstraße 17.

Ein Hofhund,

buntelgrau mit weißen Pfoten, auf den Namen „Cäsar“ hörend, hat sich seit Sonntag verlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung: Grenzstraße 13 im 2. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt. 3.3.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein weißes Haus mit Laden, nächst der Kaiserstraße gelegen, ist um den festen Preis von 22000 Mark zu verkaufen. Anzahlung sowie Bedingungen günstig. Offerten unter Nr. 108 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein nachweislich gut rentirendes Haus mit Werkstätte, ganz in der Nähe der Amalienstraße, für jedes Geschäft passend, ist um den Preis von 30000 Mk. zu verkaufen. Anzahlung nach Ueber-einkunft. Bedingungen sehr günstig. Offerten unter Nr. 106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Haus mit Garten,

in welchem bisher eine Mehlerei betrieben wurde, ist für 30000 Mk. und 2000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kaufliebhaber hezu wollen sich sofort an Herrn Emmerich, Herrenstraße 44 im Hinter-hause, wenden. 2.2.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein gut rentirendes Haus mit einem Holz- und Kohlengeschäft mit Prima-Kundschaft, mitten in der Stadt gelegen, ist wegen Aufgabe des Geschäfts für 27000 Mark feil. Anzahlung sowie Bedingungen günstig. Offerten unter Nr. 107 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ge-Verkauf

*2.1. in der Nähe einer Kaserne unter sehr günstigen Bedingungen billig verkäuflich. Offerten unter Nr. 151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Kopfhaarmatratzen, Chiffonnières, Kästen, Kommoden, Ovale, Küchensche, Kanapees, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachtsche, neue und gebrauchte, Stehpulte, Boden-teppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei Frau Kurr, Zähringerstraße 25.

* Eine Singer-Nähmaschine, neueste Konstruktion, nur einmal benützt, ist ganz billig zu verkaufen, sowie eine Singer-Nähmaschine, sehr gut gehend, für 20 Mark zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stock des Seitenbaues.

Wegen Wohnungswechsel

werden billig abgegeben: 1 Emmericher Kaffeebrenner, welcher einen vorzüglichen Brand liefert, 1 schöner Schreibpult, 1 zinf. Badewanne, 1 Kamin-aufsatz für ein Steigkamin, 1 Cigarrenschild, 1 starkes Gitter für 1 Fenster, 1 Elektrifirmaschine (const. Strom), 1 Fahne mit Beschlag, 1 Dienst-botenbett, einige ältere Balkenwaagen, 1 Treppen-leiter, Wein- und Bierflaschen bei Albert v. Berg, Zähringerstraße 21.

*2.1. Eine Plüsch-Garnitur, bestehend aus 1 Sopha mit 4 Halb-Fauteuils (oliv Plüsch) mit Fransen und Quasten, solid ge-arbeitet, ist sehr billig zu verkaufen bei W. Kirchenlohr, Möbelmagazin, Zähringerstr. 71.

Papageien.

2.2. Zwei graue, sehr zahme Papageien, sammt schönem großem Käfig und eichenem Tisch sind zu verkaufen: Lessingstraße 17 im 1. Stock.

Ein schweres Zupferd

sowie einige austrangirte Pferdegeschirre hat bil- lig zu verkaufen
*2.2. C. Rauch, Schützenstraße 45.

Spüllicht.

4.4. Wilhelmstraße 2 kann gutes Spüllicht abgegeben werden.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten zahlt A. Owis, Durlacherstraße 85.

Wirthschaft zu verpachten.

2.2. In guter Lage hiesiger Stadt ist eine schöne Wirthschaft mit bedeutendem Wein- u. Bierverbrauch an solvente Leute zu verpachten. Offerten unter Nr. 133 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gänselebern

werden fortwährend angelauft: Erbrinchenstraße 21 im 2. Stock.

Gesangunterricht

und 3.3. **Deklamationsunterricht** wird nach anerkannt guter Methode er- theilt. Näheres in der Musikalienhand- lung von Fr. Doert, Lammstraße 12.

Tanz-Unterricht.

3.1. Bis Mitte Januar beginnt ein weiterer Kursus. Gesl. Anmeldungen werden täglich — ausgenommen Samstag — Nachmittags von 1—3 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, ent- gegengenommen.

Ad. Uetz.

Bauschutt

kann abgeladen werden gegen Vergütung von 10 Pfg. für die einspännige und 20 Pfg. für die zweispännige Fuhr bei

Rupp & Moeller,

3.2. Durlacher Allee.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Gründlicher Unterricht in allen Fächern er- theilt ein Polytechniker (Abiturient). Zu erfragen Zähringerstraße 13 im 2. Stock.



Ich habe die Vertretung sowie Lager der Weine von

Alfred Zweifel,
in
Malaga und Lenzburg

übernommen und offerire zu fol- genden Original-Preisen:

Malaga Rothgolden	per Flasche	2-, 2.50, 3-,
Madeira	"	2-, 2.50, 3-,
Jerez, Gold Sherry	"	2-, 3-,
Oporto, roth	"	2-, 2.50,
Oporto, weiß	"	3-,
Mosato, Muecater	"	2-, 2.80,
Marsala	"	2-, 2.50,

ferner einen vorzüglichen Rothwein: Sta. Antonia per Flasche M. 1.20. Sämmtliche Weine können von mir in Gebirben von 16 und 32 Litern zu Originalpreisen bezogen werden. Preislisten gratis und franco.

Friedr. Maisch Sohn,
31.16. Lammstraße 5.

Cognac,

ärztlich empfohlen, von den feinsten Original- (französischen) bis zu den geringsten Sorten, sowie deutschen, aus reinem Weckarwein gebrannten Cognac empfiehlt

J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Cognac, Cognac,
deutsche u. französische Sorten, empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
3.2. Lammstraße 5.

Tischweine

(garantirt reine Naturweine) à 50, 60, 65, 70 Pfg. in Flaschen von 20 Liter an. Proben gratis.
Max Homburger, Weinhandlung,
30 Kronenstraße 30.

Taen Arr-Hee's
melberühmte, vorzügliche
Japan-Soya

(aus der japanischen Soyabohne gepreßt) zur Verbesserung von Saucen und Suppen in 1/4, 1/2 und 1/3 Flaschen;

chines. Thee,

direkt importirt, in 1/4, 1/2 und 1/3 Pfund-Packung (Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis) Verkauf zu Originalpreisen.
Haupt-Niederlage: **Karlstraße 29a**
C. Graf,
Flaschenweingeschäft von C. Jessen.

Müller's Kinder-Biscuit-Mehl.

Einziges Fabrikat dieser Art. Nicht der Muttermilch das vorzüglichste Nahrungsmittel. Ärztlich empfohlen als sehr wohlschmeckend, von den Kin- dern gern genommen und gut ertragen, äußerst leicht ver- dauulich. Nach Analyse des Herrn Gerichtschemikers Dr. Max Sohoid unübertroffen durch das außerordent- lich günstige Nährstoffverhältniß. Preis pro Büchse M. 1.20. Zu haben bei **Friedrich Maisch Sohn,** Lammstraße 5, **Otto Mayer,** Wilhelmstraße 20, **Conditoren Men,** Kaiserstraße. 25.14.



Gegen Husten

empfehle Emser, Sodener, Isländisch Moos-, Salmiak- u. Pastillen, Malzextract, Malz- extract und Zwiebelbonbons, Emser- und Selterwasser, Sibirisch, Süßholz, Wollblu- menthee u.

Drogerie Carl Roth,
5.4. Großh. Hoflieferant.

Kein Husten mehr!

Der unschätzbaren sanitären Wirkung der rühmlichst bekannten, ärztlich empfohlenen Karl Koch'schen Zwiebelbonbons verdanken bereits Tausende ihre Wiederherstellung bei **Husten, Hals-, Brustleiden** und der jetzt herrschenden **Influenza-Schnupfenfieber.** Alleiniger Erfinder u. Fabrikant ist Hr. Karl Koch. In Beuteln à 30 u. 50 Pf. zu haben bei 6.1. **W. Spitz,** Drogenhandlung, Waldstr. 9.

Kaiser

Friedrich-Quelle

Offenbach a. M.,
Natron-Lithion-Quelle
ersten Ranges.

Niederlage bei
Bahm & Bassler,
Zähringerstrasse 71.

Haupt-Depôt sämmtlicher natürlicher Mineralwasser. Prospekte u. Brunnen- schriften werden gratis abgegeben.



Frisch eingetroffen:
Ostend. Soles, Turbots, Zan- der, holl. Schellfische, Cabel- jau u. empfiehlt billigst

August Enz,
Ecke der Karl- und Akademiestraße.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfiehlt
Schellfische.

Dorsch-Leberthran,
Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Drogerie von

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant

Unersetzlich

gegen aufgesprungene Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe, Lippenrisse u. ist Lanolin-Creme von Jünger & Gebhardt in Berlin. Dieselbe wird ärztlich empfohlen und von der eleganten Damen- welt allgemein angewandt. Die große Dose M. 1.—, Doppeldose nur M. 1.50.
Zu haben bei **H. Delpy,** Friseur, Kaiser- straße 156. 13.7.

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe
nur noch wenige Tage.

**Cigarren, Cigaretten u. Rauch-
tabake** zu Fabrikpreisen,
den Rest von **Schwämmen** und
Wachsstöcken gebe zu jedem anneh-
baren Gebot ab, wasserhelles **Lampen-
öl** per Liter 75 Pfg., **Ameiseneier**
per Pfd. 1.30 Mk., **Vogelfutter** per
Pfd. 20 Pfg., **Taubenfutter** per Pfd.
6 und 10 Pfg., **Kaffee** von Mk. 1.18
an per Pfd., **Kaffee, gebrannt**, von Mk.
1.40 an, in nur reineschmeckender Waare,
garantirt vorzügl. **Sesenbranntwein**
per Liter Mk. 1.30, **Senne spiritus**
per Liter 35 Pfg., **Blaulolz** per Pfd.
9 Pfg., geschnitt. **Kreide** per Pfd. 9 Pfg.

Albert v. Berg,
Zähringerstraße 21.

**Schwarzwälder
Niefernadeln-Wasser**

mit **Eucalyptus**,
besonders geeignet zur Luftreinigung in Krankens-
zimmern, empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,
Parfümeriehandlung,
3.2. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Hochfeine
Taschentuch-Extrahits

aus exotischen Pflanzen, als:
Ixora, Melati, Kananga, Opoponax,
— **Kongo-Flora, Ilang etc.**
von **Wolf & Schwindt**
finden sich in allen besseren **Par-
fümerien** hier und auswärts.

**Glycerin-Schwefel-
milch-Seife**

aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von **C. D.
Bunderlich**, Nürnberg, präparirt 1882. Seit
26 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt zur Er-
langung eines schönen, samtartigen weissen Teints;
auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung
von Hautschürfen, Hautausschlägen, Kopfschuppen,
Jucken der Haut, Flechten etc. Zu 35 Pf. bei Hof-
lieferant 1514

Friedrich Maisch Sohn, Lammstr. 5.

Verlangen Sie **Alabaster-Crème**
ausbrüchlich von **Franz Kuhn** in Nürnberg, fördert durch
seinen Gebrauch **Bartheit und Weisse** der Haut.
Damen, welche sich dieses ausgezeichneten Mit-
tels bedienen, werden sich dadurch den **Glanz** der
Schönheit und die **Frische** der **Jugend** für alle
Zeit bewahren.

Franz Kuhn, Parf., Nürnberg,
hier bei **H. Kiefer**, Kaiserstraße 92. 3.3.

Delifarben und Firnisse
empfiehlt strichfertig in allen Farben
Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Baderein-
richtungen,
— **A. Mayerle Nachf.,** Saublerei —
Reparaturen,
unter Garantie
Herrenstraße 8. Billigst. —

Möbel.

— Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern,
Spiegel, Gallerten u. dgl., gute Waare, billigste
Preise bei

Gottlob Frey, Schreinermeister,
Ablerstraße 13. Ablerstraße 13.
Anfertigung nach Wunsch und Zeichnung. Ueber-
nahme ganzer Aussteuern.

Torfstreu für Stallungen,

Torfmehl zur Desinfection von Aborten etc.,

Heu, Stroh, Hafer, Kleien,

Futtergerste für Hühner und Tauben

empfiehlt

Wilhelm Neck jr., Steinstraße 19.

6% Bulgarische Staats-Anleihe,

I. Hypothek auf Eisenbahnen. 2.1.

Emissionscours 92 1/2. Zeichnungen nimmt entgegen:

Bankgeschäft Ignaz Ellern, Karl-Friedrichstr. 6.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **29 Sorten** bei Herrn **Friedr.
Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr.
Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in **Karlsruhe** zu haben.
Ebenselbst sind meine sämtlichen **deutschen** und **französischen**
Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Champagner,

Marke **Fritz Strub & Co.** in **Reims** und **St. Ludwig i. El.**, Inhaber
Euler & Blankenhorn, Großh. Hoflieferanten. Dieser **Mousseur**, aus den
besten **Weinen der Champagne** in Deutschland hergestellt, ist durch die große **Zoll-
ersparnis**, welche **Fahwein** gegenüber **Flaschenwein** hat, **bedeutend billiger** bei gleich
guter Qualität als die **direct importirten Champagner**. Alleinverkauf und Annahme
von Aufträgen bei

F. Bausback,

6.5. Kaiserstraße 134 (Bodega).

Cognac,

deutschen, in 8 Sorten, von Mk. 1.75 an per Flasche,
französischen, in 6 Sorten, von Mk. 3.50 an per Flasche,
ächt **James Henessy** 1858er, Mk. 10.— per Flasche,

empfiehlt

F. Bausback,

134 Kaiserstraße (Bodega).

Stolzenberger Sauerbrunnen,

an natürlicher Kohlensäure reichstes Erfrischungsgetränk.

Preis der ganzen Flasche ohne Glas 20 Pfg.,

„ „ halben „ „ „ 15 „

Die leeren Flaschen werden à 10 Pfg. berechnet und ebenso wieder
zurückgenommen.

Durch seinen reichen Gehalt an natürlicher Kohlensäure empfiehlt sich
der **Stolzenberger Sauerbrunnen** nicht nur als erfrischendes Tafelgetränk, sondern
auch für Kranke und Reconvalescenten ist er, seiner den Magen anregenden
Wirkung wegen in vielen Fällen von **Influenza-Erkrankungen**
von günstigstem Erfolg.

Vertretung für Karlsruhe und Umgegend

Julius Hoeck,

Weinhandlung,

Kriegstrasse 28 und Kaiserstrasse 102.

2.2.

**Tischtücher, Servietten,
Handtücher,**
prima Qualitäten, sehr billig. Ael-
tere Dessins unter Fabrikpreisen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehle silberne u. versilberte **Tafel-
geräthe**, silberne u. silberplattirte **Bestecke**,
massiv goldene **Trauringe**, 14karät, ge-
stempelt, zu bekannt billigen Preisen. **Re-
paraturen** billigt.
H. Reudter, Goldarbeiter,
Walbstraße 49,
zwischen Ludwigplatz und Kaiserstraße.

**Triester
Schwamm-Lager.**
Englisch
Putz- und Fensterleder.
Special-Geschäft
126 Kaiserstrasse 126.

 **Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke** empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbringerstraße 24.

 **In Schmiedeeisen
Flaschenschränke,
verschiessbar,
in jeder Grösse zu bil-
ligsten Preisen bei**
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstr.

Die alleinige Ursache der meisten
Unterleibs-Erkrankungen ist die **Zugluft** in
den **Aborten**, dagegen schützt man sich am besten
durch Anbringen der weltberühmten

Patent-Closets

der
Closetfabrik W. Stölzle, München.
Dieselben können von Jedermann leicht befestigt
und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt
werden.
Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Götsche**
in **Karlsruhe.**

Schollen! Schollen!
sind soeben eingetroffen bei Frau **M. Greve**
auf dem Wochenmarke. 10.5.

**Vollständiger Ausverkauf
wegen Wegzug:**

Verbandsartikel, Droguen, Material- und Colonialwaaren, **Weine**,
Champagner, **Arac**, **Rum**, **Cognac**, **Punschessenz**, **Himbeerfaß**, **Kirschen-
wasser**, **Heidelbeergeist**, **Wachholdergeist**, **Cigarren**, **Settstoff** (für Kin-
der 60 Pf.), **Abfüllschläuche**, **Irrigatoren**, **Eisbeutel**, **Leibbinden**, von
1 Mk. an, **medicinische** und **Toiletteseifen** 2c. 2c.

Droguerie und Sanitätsbazar
zum rothen Kreuz,
Ludwig Rettich.

**Sämmtliche Neuheiten in
schwarzen
Woll- u. Seidenstoffen**
eingetroffen, was empfehlend anzeigt 2.1.
J. Gratz,
Seminarstraße 2.

**Städt. Gas- und Wasserwerke.
Ausstellung und Verkaufsstelle**

von
Gas-Koch- und Heizapparaten,
Kaiserpassage Nr. 12 & 14.

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:
1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{10}$ **pro Stunde,**
1 " " erhalten " " " $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ " "
1 Stunde bügeln kostet an Gas 2 — $2\frac{1}{2}$ "

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum
praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage ohne Mietberechnung abgegeben. Auch können
von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht
werden.

Brennholz
(kein Abfallholz),
I-tannen, fein gespalten, liefern prompt frei in's Haus
Mark 1.55 per Centner
Dupierry & Pelle.
Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Gravir-
anstalt), Kaiserstraße 62, am Marktplat, entgegen.
Kohlen billigt.

Bahnhof-Hotel.

Empfehle für bevorstehende Winter-Saison meinen neu erbauten, eleganten Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Abend-Unterhaltungen, Kränzchen und Festlichkeiten aller Art.

Ausgezeichnete Küche, reine Weine, aufmerksame Bedienung.

Achtungsvoll

Chr. Rösch, Bahnhof-Hotel.



Prima Magerwürfelkohlen (Anthracit)

für Amerikaner-, Junker & Ruh-Defen und ähnliche Systeme,

Prima gewaschene Nusskohlen

für Füll-Regulir-Defen, und alle Sorten

Ruhrkohlen

sowie

buchen, tannen, forlen Brennholz empfiehlt

Louis Krutz,

Kontor: Waldstraße 44.

87.

Eine lockende Auswahl von Dessertweinen findet man in den Preislisten der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft. Da figuriren die berühmten Lacrimas Cristi, weiß und roth, dann der schon bei den Rittern und Edeln des Mittelalters so beliebte Malvasier (Malvasia); drei Sorten Moscato, sämmtlich besonders auch für den Sanktitätsgebrauch zu empfehlen, ferner der herrliche, nach den köstlichsten Muskateller Trauben schmeckende Natur-Schaumwein: Moscato spumante. Für Kranke und Gesehnde wird der Arzt auch Vino chinato und Amarena, je nach Nützlichkeit gut heißen. Das Wichtigste aber ist, daß diese Dessertweine von gesicherter Reinheit und Güte vielfach, namentlich in unseren ost- und norddeutschen Reichstheilen, wo man Süßweine gerne den Gästen anbietet, schon heute anderen ähnlichen Weinen vorgezogen werden. Die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft sind nur von Wiederverkäufern zu beziehen, u. A. von Victor Merkle, Kaiserstraße 160, und J. B. Klingele Nachfolger, Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71, in Karlsruhe, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

21. Baden-Badener Pastillen sind als bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit schon lange bekannt. Ihrem hohen Gehalte an natürlichem Quellsalz verdanken dieselben ihre schleimlösende, beruhigende Wirkung, sind daher allen an Influenza Erkrankten nicht genug zu empfehlen. Zu haben in allen hiesigen Apotheken, die Schachtel zu 80 Pf.

Christbaumfeier.

Alle diejenigen Herren, welche sich im Gasthaus zum Lamm

unterzeichnen und ihre Gaben noch nicht entrichtet haben, werden ersucht, dieselben längstens bis Samstag Morgen im Lokal abzugeben, da die Christbaumfeier am 11. Januar stattfindet.

Das Comite.



Verein bildender Künstler.

Hauptversammlung

Samstag, 11. Jan. 1890.

Tagesordnung:

- 1) Bericht der Rechnungsprüfungs-Kommission,
- 2) Aufnahme neuer Mitglieder,
- 3) Beschlussnahme über das nächste Vereinsfest. Der Vorstand.

Gesangverein Liedertafel.

33. Samstag den 11. Januar 1890, Abends 8 1/2 Uhr, findet im Vereinslokale (König von Preußen) unsere Generalversammlung statt, wozu die geehrten Mitglieder zu zahlreicher Betheiligung eingeladen werden. Die Tagesordnung ist im Vereinslokale angeschlagen. Der Vorstand.

7.6.



Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.

Naturwahre Reisen durch alle Länder der Erde.

Mit jedem Sonntag beginnt eine neue Reise. Täglich geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Diese Woche:

Savoyen, malerisch, hochromantisch, Montblancbesteigung.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

6. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6. u. Morg.	+ 2	763 mm	Süd	hell
12. Mitt.	+ 5 1/2	764 "	Südwest	"
6. Abds.	+ 3	764 "	"	"
7. Jan.				
6. u. Morg.	- 2	765 mm	Nordost	hell
12. Mitt.	+ 2 1/2	767 "	"	unw. Stt.
6. Abds.	- 0	767 "	"	Rebel

Todes-Anzeige.

Gottes Rathschluß hat es gefallen, unsere innig geliebte Tante

Katharina Wahl, geb. Langenbein,

nach nur dreitägiger Krankheit heute Abend 5 1/2 Uhr im Alter von nahezu 73 Jahren in die himmlische Heimath abzurufen.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

J. Schober,

Hoflichtdruckereibesitzer.

Karlsruhe, den 8. Januar 1890.

Die Beerdigung findet Freitag den 10. Januar, Abends 1/2 4 Uhr, vom Trauerhause, Belfortstraße 10, aus statt.

Atlethen-Club Germania.

Wegen Krankheit vieler Mitglieder wird unsere Christbaumfeier, welche am 11. d. Mts. abgehalten werden sollte, bis auf Weiteres verschoben.

Der Vorstand.

Polyhymnia.

Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit benachrichtigt, daß das auf Samstag den 11. Januar anberaumte Tanzkränzchen nicht stattfindet, resp. bis auf Weiteres verschoben wird.

Der Vorstand.

Katholischer kaufmännischer Verein „Fidelitas“.

Unsere diesjährige **Weltnachtsfeier** findet am **Conntag den 12. Januar a. e.** im obern Saale des **Café Nowaok** statt. Anfang pünktlich Abends 7 Uhr.

Wir laden unsere Mitglieder nebst werthen Familienangehörigen hierzu freundlichst ein. Einführung gestattet.

Fremde

Abernachten hier vom 6. bis 9. Januar.

Alpenhorn. Steinhard, Kfm. v. Chicago. Brecht, Lehrer v. Nürnberg. Miltner, Priv. v. Weingheim. Laust, Fabr. v. Rühlsh.

Alte Post. Kojahn, Sergeant v. Schwepingen. Bötteler, Reif. v. Neulingen. Obermann von Köln. Wiese, Reif. v. Freiburg.

Bahnshotel. Gollrad, Bauunternehm. v. Triberg. Köfler, Kfm. v. Gera. Höhle u. Spranger, Fabr. v. München. Nicola u. Kapler, Kfl. v. Gera. Schneider, Kfm. v. Basel. Fromberg, Kfm. v. Stuttgart. Fries, Kfm. v. Frankfurt. Hasberger, Kfm. v. Fürth. Brenner, Kfm. v. Neulingen. Frashop, Brauereibes. v. Alt-Weisach. Heber, Kfm. v. Biberach. Heine, Kfm. v. Stuttgart. Dinkelspiegel, Kfm. v. Fürth. Schmeißer u. Schleiter, Kfl. v. Ludwigshafen. Widmaier, Priv. v. Magdeburg. Landemann, Kfm. v. Mainz. Würth, Kfm. v. Berlin. Meier, Kfm. v. Kippenheim. Thon v. Freiburg. Sny, Kfm. v. Frankfurt. Kamm, Kfm. v. Erfurt. Böll, Kfm. v. Göttingen. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Gölar, Kfm. v. Eichenheim. Neff, Kfm. v. Heilbronn. Sachs, Kfm. v. Bühl. Wagner, Kfm. v. Leipzig. Frey, Kfm. v. Stuttgart. Maier, Kfm. v. Konstanz. Reintinger, Kfm. v. Hamburg.

Bratwurfigbäckle. Weigenannt m. Frau v. Mannheim. Wittlin, Postgeh. v. Wiesloch. Schupp, Kfm. v. Ulm. Rheinboldt, Postassistent v. Baden. Schild, Schreiner v. Eberbach. Knecht von Offenbach. Martin, Kfm. v. Rehl. Strater, Kfm. v. Düsseldorf. Schmolz, Kfm. v. Ludwigshafen. Holder, Kfm. v. Singen.

Darmstädter Hof. Lehmann, Kfm. v. Pirmasens. Wehrle, Baumeister v. Stausen. Glaser, Landwirth v. Wiesbaden. Kohler, Inspektor v. München. Ehlein, Reg.-Rath v. Bruchsal. Hauser, Kfm. v. Luzern. Auerbach, Insp. v. Balmichen.

Deutscher Hof. Wehrenbacher, Kfm. v. Hannover. Zimmermann, Priv. m. Fam. a. America.

Erzprinzen. Ehr. v. Freyberg v. Almenningen. Mela m. Frau, Durlacher v. Freudenberger, Kfl. v. Frankfurt. Kohn, Kfm. v. München. Mayer, Kfm. v. Fürth. Berninghaus, Stud. v. Dautsburg. Klüppmann, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Berlin. Rühle v. Eilenstern, Int.-Rath v. Breslau. Frau Kriemler m. Tochter von Viktoria. Wetel, Kfm. v. Dresden.

Geist. Gerson u. Anon, Kfl. v. Frankfurt. Engelhardt, Kfm. v. Stuttgart. Kiefer, Kfm. v. Schopfheim. Jakob, Kfm. v. Heilbronn. Haueisen, Kfm. v. Mannheim. Geyffel, Kfm. v. Tuttlingen. Esser, Kfm. v. Köln. Kreiser, Kfm. u. Salatté, Fabr. v. Lahr. Kalmbach, Mont. v. Leipzig. Bazel, Kfm. v. Wien. Rüberr, Kfm. v. Rehl. Knorr, Kfm. v. Speyer. Thalheim, Kfm. v. Mülhausen. Wallinger u. Schmitt, Kfl. v. Mannheim. Schwab, Kfm. v. Nürnberg. Fress, Hering, God u. Herder, Kfl. u. Beutelspacher, Insp. v. Stuttgart. Gauger, Kfm. v. Frankfurt. Weis, Kfm. v. Weisburg. Kern, Kfm. v. Speyer. Wörl, Kfm. v. Freiburg. Lint, Kfm. v. Waldürn. Pomy, Kfm. v. Berlin. Schwab, Kfm. v. Frankenthal. Barth, Kfm. v. Michelsfeld. Bötteler, Kfm. v. Neulingen. Hofmann, Kfm. v. Lahr. Keller, Kfm. v. Gießen. Kiefer, Kfm. v. Wiesloch. Kressel, Kfm. v. Darmstadt. Drescher, Beamter von Jümmelbingen. Kern, Kfm. v. Speyer. Thalheimer, Kfm. v. Mülhausen. Leopold u. Strauß, Kfl. v. Frankfurt. Rüberr, Kfm. v. Rehl. Heimbürger, Fabr. von Neulingen. Burger, Kfm. v. Mannheim. Hartmann, Kfm. v. Lahr. Däublin, Maler v. München. Arnold, Kfm. v. Mainz. Löwenthal, Kaufm. v. Ludwigshafen. Barth, Kfm. v. Michelsfeld.

Goldener Adler. Bloch, Kfm. v. Haslach. Joss, Holzblt. v. Gailmannweiler. Häuser, Prof. v. Mann-

heim. Kappelhöfer, Maler v. Ludwigshafen. Rees, Tech. u. Möhren, Hotelier v. Heimerdheim.

Goldener Karpfen. Kürschner, Kfm. v. Baden. Maier, Lehrer v. Zürich. Funt, Kfm. v. Berlin. Dr. Göbel v. Larrant v. Baden. Ridenbach v. Ruff. Kfl. Schott v. Wassenheim. Buscher v. Baden. Leiz, Kfm. Kfm. v. Walsbott.

Goldenes Kreuz. Hirsch, Kfm. v. Delbeshelm. Schöneberger, Kfm. v. Rühlsh. Umshelmer, Kfm. v. Heuchelheim.

Goldene Traube. Hellhauer, Sig.-Fabr. v. Destringen. Kfl. Schäfer v. Mannheim. Paulsch, Kfm. v. Mannheim. Ueberle, Kfm. v. Neustadt. Kändler, Gendarm m. Frau v. Hertsfelden. Himmel, Fabr. v. Neulingen. Eber, Bühl u. Kuhn, Holzblt. v. Dettigheim. Maier u. Müller, Holzblt. v. Bismarck. Semler, Schuhfabr. v. Pirmasens. Schöneberger, Monteur v. Frankenthal. Brüstel, Weber v. Meran. Magenheimer, Kfm. v. Neustadt. Seibel, Mühlenbauer v. Aglasterhausen.

Grüner Hof. Scharrf, Kfm. v. Neustadt. Göp, Kfm. v. München. Dreifuß, Kfm. v. Dreifuß, S. M. u. J. Maier, Handelsleute v. Walsch. Reos, Kfm. von Muggensturm. Stern, Kfm. v. Gernsbach. Leberich, Priv. v. Basel. Wille, Rent. v. Freiburg. Uhlfelder, Kfm. v. Nürnberg. Starck, Kfm. m. Frau u. Tochter v. Landshut. Wilberfeld, Kfm. v. Köln. Rigge, Kaufm. v. Dresden.

Hotel Germania. Frau General v. Meyersfeld Ere. u. Kfzl. v. Blumenstein v. Lautenbach. van Kerpelner, m. Fam. u. Dienersk. a. Holland. Kfl. Dumbbar-Waffen m. Begl. u. Dienersk. v. London. Kfl. v. de Weert. Priv. v. Haag. Kfl. Schreiber, Priv. v. Göttingen. Wolf, Pfarrer v. Palmbach. Armond, Priv. m. Bruder v. Weh. Zwenz, Priv. v. Paris. Harbers, Levy u. Adler, Kfl. v. Frankfurt. Hullmann, Kfm. v. Martrich. Ulrich, Rent. v. Wien. Blum, Kfm. v. Straßburg. Kollmer u. Weichstädt, Kauf. v. Stuttgart. Engelhorn, Landeskommissär v. Konstanz. Dr. Siegel, Landeskommissär v. Freiburg. Dr. Blümmel, Anwalt v. Mannheim. Kaufmann, Bankier, u. Rosenthal, Kaufmann u. Kap. Kfl. v. Berlin. Korthaus, Stud. v. Heidelberg. Wobach, Fabr. u. Ulmann, Kfm. v. Frankfurt. Ringelien, Kfm. v. Straßburg. Guggenheimer, Fabr. v. Basel. Rosenthal, Kfm. v. Grefeld. Liebert, Kfm. v. Dresden. Kreffe, Kfm. v. Erfurt. Jaksch, Kfm. v. Leipzig. Baron v. Soden m. Frau v. München. Goldschmidt, Priv. v. Nottingham. Reichsblt, Priv. v. Gredendbrsch. Japp, Fabr. v. Düsseldorf. Jacoby, Priv. m. Frau v. Eberfeld. Kolzinger, Agent v. Freiburg. Fechner, Kfm. v. Paris. Bloch, Kfm. v. Martrich. Müller, Kfm. v. Mainz. Reherthaler, Kfm. v. Mülhausen. Fremmond, Kfm. v. Thann. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Graumann, Kfm. v. Berlin. Krauskopf, Kfm. v. Dresden. Rahmer, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Große. Kranz, Kfm. v. Hamburg. Rosenthal, Fischer, Salzmann u. Schiff, Kfl. v. Frankfurt. Roth u. Schäfer, Kfl. v. Stuttgart. Höhnel u. Apfel, Kfl. v. Mannheim. Hammer, Kfm. v. Burscheid. Krichle, Landtagsabg. v. Bunderf. Frau Dr. Walter v. Konstanz. Weis, Kfm. v. Darmstadt. Hofmann, Schimmer u. Brumisch, Kfl. v. Frankfurt. Hahn, Kfm. v. Stuttgart. Reichsblt, Kfm. v. Mülhausen. Berger, Kfm. v. Leipzig. Gschlter, Kfm. v. Lahr. Weismann u. Böhm, Kfl. v. Berlin. Gerstle, Kfm. v. Cannstatt. Bed. Oberamtsrichter v. Mülheim. Pöhler, Neuburger u. Gumbert, Kfl. v. Stuttgart. Bergmann, Kfm. v. Göttingen. Klats, Kfm. v. Lörach. Wolf, Kfm. v. Barmen. Levy, Kfm. v. Straßburg. Pfaff, Kfm. v. Augsburg. Gflein, Kfm. v. Dshah. Bluen, Kfm. v. Paris. Ollendorf, Kfm. v. Berlin.

Hotel Luz. Simonis, Kaufm. v. Oberlahnstein. Oberndorfer, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Bloch u. Wolter, Kfl. v. Freiburg. Sched, Kfm. v. Frankfurt. Well, Kfm. v. Offenbach. Siegel, Kfm. v. Albersweiler. Michaels m. Frau v. Tritten.

Mayer, Kfm. v. Speyer. Beder, Well u. Schild, Kfl. v. Mannheim. Walz, Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Kfm. v. München. Hoffmann, Bierbrauer v. Dierburken. Bailly, Kfm. v. Sachsenhausen. Trapp, Kfm. v. Genf. Kubens, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Herr, Monteur v. München. Matt, Kfm. v. Stuttgart. Rehsch, Kfm. v. Alfeld. Zimmermann, Mont. v. München. Farburger, Kfm. v. Stuttgart. Kiefer, Kfm. v. Zürich. Laumer, Kfm. v. Offenbach. Weis, Kfm. v. Nürnberg. Starck, Geometer v. Willingen. Dr. Münt v. Lauterbach. Schott, Ing. v. Dortmund. Fleischmann, Kfm. v. Remscheid. Kraus, Kfm. v. Frankfurt. Dietrich, Kfm. v. Stuttgart. Klees, Kfm. v. Frankfurt. Frau Gebelin v. Wiesbaden. Markus, Kfm. v. Mannheim. Schamberger, Kfm. v. Hanau.

Hotel Tannhäuser. Schweiger, Post-Assistent v. München. Wolfgang, Verf.-Beamter v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Berlin. Klein, Rent. v. Zweibrücken. Hofmann, Gutsbes. v. Gr. Karlbach. Lavinger, Maler v. Düsseldorf. Friedberg, Kfm. v. Plauen. Danter, Kfm. v. Rheidi. Siebert, Kfm. v. Nürnberg. Mansbach, Kfm. v. Frankfurt. Herbst, Kfm. v. Lahr. Krause, Kfm. v. Brandenburg. Jonas, Kfm. v. Dresden. Fischer, Kfm. v. Ulm. Schmitz, hüber, Med. v. Heidelberg. Klopff, Kfm. v. Aachen. Ehrenberger, Kfm. v. Zürich. Häfner, Prof. v. Würzburg. Kändler, Kfm. v. Weh. Huber, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Krell, Kfm. v. Wien. Klinger, Kfm. v. Grefeld. Mebert, Kfm. v. München. Klette, Arzt v. Breslau. Krenze, Kfm. v. Regensburg. Marx, Kfm. v. Leipzig. Siehr, Priv. u. Scheidler, Kfessler v. Straßburg. Garlebach, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Biegler m. Frau v. Würzburg. Köpfer, Fabr. Engländer u. Schloß, Kfl. v. Stuttgart. Mann, Kfm. v. Göttingen. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Schwerin u. Salomon, Kfl. v. Frankfurt. Bergen, Kfm. m. Frau v. Köln. Wahl, Ing. v. Konstanz. Waldeker, Kfm. v. Düsseldorf. Reumann, Kfm. v. Berlin. Dyrermann, Ing. v. Basel. Müller, Kfm. v. Köln. Robitschek, Kfm. v. Prag. Jädel, Kfm. v. Mülhausen. Kugler, Kfm. v. Braunsfeld.

König von Preußen. Knepper, Fabr. v. Sulfenheim. Behner, Mont. v. Nürnberg. Kappenmaier, Steinbauer v. Waiblingen. Fahrberg, Schmelzer v. Wiesbaden. Baumann, Hausbursche v. Hesseau. Wolf, Bäcker v. Freudenstadt. Frau König v. Saulgau. Kaufmann, Weber v. Döflingen. Niederzell, Hancelm. v. Sternensfeld. Wunsch, Grefsch u. Esplingen. Hancelm. v. Feldrennach. Guchelmayer, Diener v. Göttingen. Wehrle, Metzger v. Dellingen. Wöflinger, Cand. v. Frankfurt. Haas, Handelsmann v. Stuttgart.

König von Württemberg. Stäpfer, Juwelier v. Sonnenfeld. Baitert, Beamter v. Frankfurt. Doh, Assistent v. Rastatt. Fürst, Reif. v. Stuttgart. Gengle, Kfm. v. Freiburg. Kfl. Dobler, Kellnerin v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Heidelberg.

Marktgräber Hof. Graf, Kfm. v. Konstanz. Petri, Kfm. v. Straßburg. Alber, Dshändler v. Stuttgart.

Raffauer Hof. Rangewilsh, Kfm. a. Rußland.

Prinz Max. Kicus, Kfm. v. Göttingen. Jeller, Kfm. v. Mutterstadt. Gutjahr, Kfm. v. Stuttgart. Sommer, Kfm. v. Wöhligen. Kraus, Kfm. m. Frau v. Zuglingen. Gerstle, Kfm. v. Wittenbad. Wegel, Böckermstr. v. Hochstetten. Gromer, Kfm. v. Remscheid. Boller, Kfm. v. Pflingen.

Nothes Haus. Kreuter, Lehramtsass. v. Frankenthal. Leifner, Kfm. u. Wasmann, Priv. v. Mannheim. Schmidt, Priv. v. Mainz. Bumiller, Fabr. v. Weh. Koch, Kfm. v. Konstanz. Lammeri, Hofopernsänger m. Fam. v. Kassel. Bleichroth, Kfm. v. Mannheim. Wörner, Lehramtsprakt. v. Leipzig. Welches, Weinländer v. Seeheim. Käufer, Kfm. v. Köln. Rupp, Maler v. Frankfurt. Jesh, Kfm. v. Heilbronn. Held, Kfm. v. Ludwigshafen. Bamberger, Fabr. v. Kreuznach. Fischer, Kfm. v. Berlin. Schenelle v. Delendach.

Schwarzer Adler. v. Kochfert, Beamter v. Wien. Güel, Kfm. v. Heilbronn. Stanz, Kfm. v. Frankfurt. Hoffner, Kfm. v. Augsburg. Gaug, Rent. v. Göttingen. Jbelin u. Kemper, Stud. v. Burghof.

Silberner Anker. Schmitt, Metzger m. Frau v. Auerbach. Feuerabend, Kfm. v. Landau. Friz, Bürgermeister v. Barmersbach.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 10. Januar	Abendgottesdienst	4 ³⁰ Uhr.
Samstag den 11. Januar	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	5 ²⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 10. Januar	Sabbath-Anfang	4 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 11. Januar	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	3 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	5 ²⁰ "
An Werktagen	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "

Folgt ein Zweites Blatt.

